

SENCKENBERGISCHE BIBLIOTHEK

JAHRESBERICHT 1982

Inhaltsverzeichnis

Senckenbergische Bibliothek

	Seite
I. Textteil	1
1. Allgemeine Entwicklung	1
2. Erwerbung	5
3. Kataloge	6
4. Benutzung	7
5. Sonderabteilungen	7
II. Statistikteil	7
1. Allgemeine Entwicklung (Haus u. Gerät, Personal)	7
2. Erwerbung	10
3. Kataloge	14
4. Benutzung	16
III. Sonderaufgaben der Deutschen Forschungsgemeinschaft	17
IV. Ausstellungen, Veröffentlichungen	21
1. Ausstellungen	21
2. Veröffentlichungen	21

Jahresbericht 1982

I. Textteil

1. Allgemeine Entwicklung

a) Personalausstattung

Durch die personelle Unterstützung der Bibliothek seitens der DFG und der Universität in den letzten Jahren mit 3,5 Stellen des Gehobenen Dienstes, aber auch durch die Vermeidung von Stellenabzügen im abgelaufenen Jahr wurde die Senckenbergische Bibliothek in die Lage versetzt, ihre Benutzungsabteilung personell so zu verstärken, daß ein erheblicher Teil der angestiegenen Belastung durch innerbetriebliche Umsetzungen aufgefangen werden konnten.

Allein im letzten Jahr war die Benutzung um 12,5 % angestiegen. Mit Hilfe studentischer Aushilfskräfte konnte die Bereitstellung von Literatur im Fernleihbereich akzeptabel gestaltet werden, auch wenn die Mittel für Hilfskräfte nicht mehr dem Bedarf entsprechen.

Die Steigerung in der Benutzung ist zum Teil auf das Ansteigen der Zahl der Benutzer zurückzuführen, zum Teil aber bereits auf die Abbestellaktionen anderer Bibliotheken im Zeitschriftenbereich. Durch diese wirtschaftlich bedingte Maßnahme werden die Bibliotheken mit Sondersammelgebieten, wie die Senckenbergische Bibliothek, in noch stärkerem Maß im Leihverkehr genutzt.

b) Haushaltslage

Durch die erneute Sperrung von Haushaltsmitteln im Jahre 1982 war die Mittelzuweisung gegenüber dem Vorjahr deutlich vermindert, konnte aber seitens der Universität durch Sondermittel geringfügig über den Vorjahresstand gehoben werden. Auch das Manko vom Vorjahr konnte nahezu ausgeglichen werden. Durch sparsamste Haushaltsführung und Abbestellung weiterer Zeitschriften konnte der Haushalt ausgeglichen abgeschlossen werden. Die Abbestellung von Zeitschriften und die weitere Einschränkung des Kaufs von Monographien erfolgte wiederum in Absprache mit den Fachbereichen.

Außerhalb der Sondersammelgebiete hält die Senckenbergische Bibliothek zur Zeit noch 195 Kaufzeitschriften, sie verteilen sich auf folgende Fachgebiete (einschließlich Bibliographien!):

Allgemeines, Bibliothekswesen	19
Mathematik	28
Naturwissenschaften allgemein	24
Physik	25
Chemie	42
Geowissenschaften	37
Geschichte der Medizin und physiologisch ausgerichtete Zeitschriften	20

Wenn bei anhaltenden Preissteigerungen von jährlich 15 % die Senckenbergische Bibliothek wiederum unverändert einen Wiederholungshaushalt erhält, so sind die beiden Aufgabenstellungen, nämlich Universitätsbibliothek für die Naturwissenschaften und Sondersammelgebietsbibliothek der überregionalen Literaturversorgung für Biologie, Botanik und Zoologie nicht mehr angemessen zu leisten.

Bereits in früheren Jahresberichten wurde darauf hingewiesen, daß gerade die Sondersammelgebiete der Senckenbergischen Bibliothek besonders zeitschriftenintensiv sind und hier die Preissteigerungsraten besonders hoch waren und noch sind. Für die Erfüllung der Eigenleistungen in den Sondersammelgebieten werden bereits 49,9 % des Zeitschriftenetats ausgegeben, 50,1 % entfallen auf die anderen Fachgebiete.

Unberücksichtigt bleiben bei diesem Vergleich die laufenden Sonderleistungen der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft, die durch ihr beeindruckendes weltweites Tauschprogramm einen ganz wesentlichen Teil des Bestandsaufbaus ausmachen.

Qualität, Leistung und Image der Bibliothek werden dadurch entscheidend geprägt, ohne daß der Unterhaltsträger hier mitfinanziert (die Leistungen belaufen sich auf 4.210 Tauschzeitschriften).

Die Universität hat in den letzten Jahren trotz der knappen Haushaltsmittel der Senckenbergischen Bibliothek eine deutliche Priorität bei der Mittelverteilung eingeräumt und versucht, die Literaturversorgung durch zusätzliche Zuwendungen einigermaßen qualitativ zu halten.

Aber der Mittelbedarf ist innerhalb des gegebenen universitären Rahmens kaum noch zu decken. Das Land Hessen sollte künftig die Doppelaufgaben der Bibliothek stärker unterstützen. Eine vernünftige Erfüllung der Aufgaben könnte dann sichergestellt werden, wenn die universitären Verpflichtungen aus universitären Mitteln und ein Teil der überregionalen Verpflichtungen (derzeit 20 % der Ausgaben für die ausländische Literatur der Sondersammelgebiete) aus unmittelbar vom Land finanzierten Ausgaben der Bibliothek zur Verfügung stünde. Dafür wirbt andererseits die Bibliothek jährlich 500.000,- DM an Drittmitteln ein.

Wegen der Abbestellaktion bei Kaufzeitschriften fiel der Umfang der insgesamt gehaltenen Zeitschriften von 6.650 (1981) auf 6.594

	1981	1982
Kauf durch Landesmittel	870	736 ^{*)}
" " DFG-Mittel	1077	1134
Geschenk	299	301
Tausch (Universität)	103	102
" (DFG)	75	74
" (Geographischer Verein)	23	23
" (Physikalischer Verein)	11	10
" (Entomologischer Verein)	4	4
" (Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft)	4188	4210
	<hr/> 6.650	<hr/> 6.594

^{*)} UB Naturwissenschaften = 195
SSGG Biol. u. Randgebiete = 541

Um die Belastung der Senckenbergischen Bibliothek durch die Verteuerung der Literatur trotz aller Einsparungen zu verdeutlichen, sind die Durchschnittspreise von Monographien der einzelnen Fächer für 1981 und 1982 aufgeführt.

Durchschnittspreis für Monographien	1981	1982
Mathematik	45,37	54,43
Naturwiss.allgemein	173,32	172,67
Physik	48,81	47,25
Chemie (F 1 u. FB Chemie)	69,48	77,76
Geowissenschaften	49,07	85,34
Biologie	49,44	76,10

	1981	1982
Einzeldruckschriften	171.374	143.475
Reihenwerke	36.731	34.930
Fortsetzungen	48.023	51.003
Zeitschriften	520.970	644.526
a.o.Bestandsergänzung	13.157	-----

Aufwendungen von Landes- u. DFG-Mitteln für Literatur (F 1 u. Fb.B Chemie)	794.602	901.348
a) inländische Lit.	220.467	167.915
b) ausländische Lit.	572.046	730.621
c) Kauf f.d. Tausch	2.089	2.812

Aufwendungen für		
a) Buchbinder	128.087	131.767
b) Sachausgaben	26.653	25.264

	1981	1982
lfd.gehalt.Zeitschriften (F 1 u. Fb.B.Chemie)	6.788	6.718
Buchbinder-Bände	18.792	17.461
Bibliogr. Einheit.	18.433	17.447
Kauf (Landesmittel)	5.276	3.855
Kauf (DFG)	2.939	3.496
Tausch (SNG)	8.063	8.161
Geschenk	1.902	1.851
Bestand (SeB)	893.589	911.036

c) Bibliotheksbeirat, alte Unterhaltsträger

Der Bibliotheksbeirat trat gemäß § 4 des Vertrages über die Senckenbergische Bibliothek zwischen dem Lande Hessen und den alten Unterhaltsträgern am 14.4.1982 zusammen, um über den Jahresbericht 1981 zu beraten. Er wurde billigend zur Kenntnis genommen. Der Beirat hatte sich ausführlich mit der Lage für das Haushaltsjahr 1982, der Personalsituation und Fragen der Unterbringung befaßt.

Die Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft überwies, wie in der Vergangenheit, gemäß dem Vertrag vom 28. Januar 1910 ihre Tauschgegengaben an die Senckenbergische Bibliothek. Ähnlich verfahren, entsprechend den jeweiligen Möglichkeiten, der Physikalische Verein und die Frankfurter Geographische Gesellschaft, auf Grund anderer Rechtsgrundlagen auch der Internationale Entomologische Verein Frankfurt am Main.

Insgesamt erhielt die Senckenbergische Bibliothek dadurch im Berichtsjahr 4.247 Periodika kostenlos. Der Zuwachs an Dauerleihgaben betrug 5.262 bibliographische Bände. Von einem Gesamtbestand am 31.12.1982 von 911.036 bibliographischen Bänden sind mindestens 376.319 Dauerleihgaben der alten Unterhaltsträger.

2. Erwerbung

Die Monographienakzession (2 A 10, 1,5 BAT V b (incl. DFG), 1/2 BAT VII) erwarb 1982 einschließlich Tausch (354) und Geschenk (655) für die Senckenbergische Bibliothek 4.715 Bände (1981: 5.669) für DM 224.596,- (1981: DM 245.794,-), davon 369 Bände für den Fachbereich Chemie.

Da die DFG-Stelle der Vergütungsgruppe V b BAT mangels geeigneter Bewerber bis zur Erneuerung der Bewilligung nicht wieder besetzt werden konnte, mußten die Neuerwerbungslisten für die SSGG 1982 durch studentische Hilfskräfte vorbereitet werden.

Die Dissertationstelle (1/2 BAT V b) hatte 1982 6.109 Dissertationen verschickt, eingegangen waren 3.068.

Ende 1982 wurden in der Zeitschriftenstelle (1 A 11, 1 BAT VII) nur noch 6.718 Periodika, davon 124 für den Fachbereich Chemie, laufend gehalten. 182 Periodika (überwiegend SSGG Biologie) wurden neu abonniert für die Senckenbergische Bibliothek, 143 Periodika wurden von der Senckenbergischen Bibliothek abbestellt.

Die Zeitschriftenstelle verausgabte 1982 DM 673.940,- (1981: 546.720,-).

Eine Stelle A 10 ist zur Zeit wegen Beurlaubung nicht besetzt. Die Ersatzstelle war bisher in der Monographien-Erwerbung eingesetzt, wird aber im Gefolge des Geschäftszuwachses in der Benutzungsabteilung ab 1983 dort eingesetzt werden.

3. Kataloge

Die Katalogabteilung (1 A 11, 4 A 10, 1/2 BAT V b, 1 BAT V b /DFG) trat 1982 eine Stelle der Besoldungsgruppe A 9 an die Benutzungsabteilung und den systematischen Katalog ab, um hier personelle Engpässe auszugleichen.

Eine A 10-Stelle des Fachbereiches Chemie zur Betreuung der Fachbereichsbibliothek ist ebenfalls der Katalogabteilung zugeordnet.

Sonderaktionen:

1. Druck des Lehrbuchsammlungs-Verzeichnisses
2. Revision im Lesesaal

Rückstände:

1. ca. 5000 nicht katalogisierte Dissertationen aus dem 17.-19.Jh.
2. Nicht katalogisierte Karten (Umfang momentan nicht zu schätzen). Die Einrichtung einer Stelle des gehobenen Dienstes zur Gesamtbearbeitung der Karten (Akzessionierung, Katalogisierung und Betreuung des Materials) ist unbedingt erforderlich.
3. Völlig unzureichend katalogisierter Altbestand (ca. 30.000 Bde).

Sachkatalog:

Im Berichtsjahr wurden 8.913 neue Zettel bearbeitet und 729 Register-einträge vorgenommen.

3.032 Ersatzzettel wurden zum Teil neu eingearbeitet.

Durch die Umsetzung eines Mitarbeiters aus der Katalogabteilung in die Benutzungsabteilung und halbtägige Zuordnung zum Syka konnten die bestehenden Rückstände auf zwei Kästen Ersatzzettel verringert werden.

4. Benutzung

Die Benutzungsabteilung war 1982, wie im vergangenen Jahr, durch die notwendig gewordene Neuordnung der Bestände im Freihandbereich und den Anstieg der Fernleihe erheblich belastet. Im Rahmen der Umbau-Maßnahmen für die Klima-Anlage mußten die laufenden Bestands-umstellungen nochmals beginnen. Dabei wurden ca. 500.000 Bände umgesetzt. Daß diese Maßnahme ohne nennenswerte Störung der Benutzung durchgeführt und noch 1982 abgeschlossen werden konnte, ist sehr wesentlich dem besonderen Engagement einzelner Mitarbeiter zu verdanken. Zur Minderung der Belastung wurde 1 A 9-Stelle aus der Katalogabteilung eingesetzt.

Die Monographien in der Lehrbuchsammlung, im offenen und im geschlossenen Magazin werden nur noch mit Hilfe der EDV ausgeliehen. Verbucht wurden 45.996 Monographien (1981: 42.755), das sind 38 % aller positiv erledigter Bestellungen.

Auf die übrige Ortsausleihe fielen 1982 mit 32.579 Ausleihen (1981: 33.421) 27 % aller positiv erledigten Bestellungen, auf die Fernleihe 32 % mit 39.065 Ausleihen (1981: 33.722). Insgesamt stieg die Benutzung im Vergleich zum Vorjahr wiederum an.

Gesamtzahl der Bestellungen 1981:	134.806
" " " 1982:	151.594

Das entspricht einer Steigerung um 12,5 %.

1982 wurden 87 % der Bestellungen positiv erledigt.

Gliederung der Benutzer: Näheres im Bericht der Stadt- und Universitätsbibliothek.

5. Sonderabteilungen

Der als Depositum der Dr. Senckenbergischen Stiftung im Archivraum der Bibliothek eingelagerte Nachlaß des Gründers der Bibliothek, des Frankfurter Arztes Dr. Johann Christian Senckenberg, wurde von Frau Dr. Thiel und Herrn Dr. Hodes bibliothekarisch völlig neu geordnet und systematisch erfaßt; die inhaltliche Erschließung wird nach dem Tod von Frau Dr. Thiel von Herrn Dr. Hodes allein weitergeführt.

II. Statistikeil

1. Allgemeines

a) Haus und Gerät

Der Senckenbergischen Bibliothek stehen in dem Gebäude der Stadt- und Universitätsbibliothek gemäß § 1 des Vertrages über die Senckenbergische Bibliothek zwischen dem Lande Hessen und den alten Unterhaltsträgern wie der Stadt Frankfurt am Main vom 1. Oktober 1973 die vereinbarten Räume zur Verfügung. Der Raumbedarf der Senckenbergischen Bibliothek war beim Bezug des neuen Bibliotheksgebäudes 1964 festgelegt worden.

1981 waren die Stadt- und Universitätsbibliothek und die Senckenbergische Bibliothek übereingekommen, Monographien-Akzession und -Titelaufnahme der Senckenbergischen Bibliothek auf vergrößerter Fläche im Zwischengeschoß zum Erdgeschoß im Benutzertrakt im Tausch gegen die bisherigen Räume unterzubringen; die bei Einrichtung der Lehrbuchsammlung und des Freihandbereiches im ersten Untergeschoß abgetretene Fläche der ehemaligen Hochschulschriftenstelle der Senckenbergischen Bibliothek wurde dabei zurückerstattet, die neuen Räume wurden im Juni 1982 bezogen.

1979 war ein Teil des Altbestandes (Monographien und Hochschulschriften) in die Speicherbibliothek der Stadt- und Universitätsbibliothek im Ostend Frankfurts ausgelagert, 1982 konnte die Rückführung der Monographien (- 1947) in den Kernbereich der Universität und Aufstellung im Obergeschoß der Alten Mensa erfolgen.

1982 standen der Senckenbergischen Bibliothek folgende Geräte für den Kopierdienst zur Verfügung:

- 2 Océ-Geräte, hiervon
 - 1 Gerät zur öffentlichen Benutzung
 - 1 Gerät für hausinterne Zwecke
- 6 Geräte 3M
 - 2 Geräte für öffentliche Benutzung
 - 3 Geräte für hausinterne Zwecke
 - 1 Reader-Printer 3M-800 für Microfiches

Für die Herstellung von Katalogzetteln und für hausinterne Vervielfältigungen ist eine Geha-Offsetdruckmaschine vorhanden. Ein Fachmann für die Maschine steht nicht zur Verfügung; sie wird nebenher von Angestellten betrieben.

Im Rahmen des Verbundprojektes der Monographien-Katalogisierung (HEBIS-KAT) gehört die Senckenbergische Bibliothek zusammen mit der Stadt- und Universitätsbibliothek Frankfurt, der Gesamthochschulbibliothek Kassel und der Landes- und Hochschulbibliothek Darmstadt zum Kreis der Testbibliotheken. Mit Hilfe der DFG erwarb die Senckenbergische Bibliothek dafür das CTM-70-Dialogsystem Modell 900 mit einem zusätzlichen Terminal für die Einrichtung zweier Bildschirmarbeitsplätze in der Katalogabteilung. Ein weiteres Terminal, derzeit noch mit Anschluß an die EDV-Anlage der StuUB, ermöglicht die Datenerfassung von Neuerwerbungen und Altbeständen für die Buchausleihe. Zum Stand des Projektes: siehe Jahresbericht der Stadt- und Universitätsbibliothek.

b) Personal

	Stellen nach dem Haushaltsplan	davon am 31.12. vollwertig bes.
a) des höheren Dienstes	4 ¹⁾	4 ¹⁾
b) des gehobenen Dienstes		
Beamtenstellen	15	14
Angestelltenstellen	3,5	3,5
c) des mittleren Dienstes		
Beamtenstellen	keine	keine
Angestelltenstellen	13,5	11 5/2
d) als Lohnempfänger	2	2
	<hr/>	<hr/>
	38	37,0

In der Aufstellung sind enthalten 1/2 BAT VII-Stelle des Fachbereiches Physik gemäß Vereinbarung betr. Betreuung der physikalischen Studienbibliothek vom 13.12.1972 und zwei Stellen des Fachbereiches Chemie (1 A 10, 1 BAT VI b (z.Z. nur als BAT VII ausgewiesen)) gemäß Vereinbarung über die Fachbereichsbibliothek Chemie vom 10.07.1973) und eine Stelle BAT VIII aus dem Verwaltungsbereich der Universität. Außerdem standen der Senckenbergischen Bibliothek 1982 zwei Stellen der Vergütungsgruppe V b BAT zur Verfügung, die die DFG zur Unterstützung der überregionalen Literaturversorgung eingerichtet hat.

Im Berichtsjahr wurden an der Senckenbergischen Bibliothek insgesamt 5 Anwärter des gehobenen Bibliotheksdienstes ausgebildet. Davon beendete 1 Anwärterin des gehobenen Dienstes am 30. April die praktische Ausbildung und wurde zur theoretischen Ausbildung an die Bibliotheksschule Frankfurt am Main abgeordnet, zwei Anwärterinnen begannen am 1.10.1982 ihre Ausbildung an der Fachhochschule (Bibliotheksschule) in Frankfurt. Zwei Praktikantinnen im gehobenen Dienst bestanden am 30.9.1982 mit Erfolg ihr Examen.

1. 1982 neu eingestellt	1.1.1982 Roswitha Burns 1.4.1982 Bettina Semmerau 15.4.1982 Gisela Leister 1.7.1982 Dieter Elsholz 1.10.1982 Pia Arlt
2. ausgeschieden verstorben	31.12.1982 Margarete Oestreich 25. 3.1982 Günter Stein
3. beurlaubt	6.11.1979- 5.11.1985 Helga Löwer
4. Zeitvertrag	1. 4.1980-31. 8.1982 Doris-Regine Leistner 1.12.1981-31. 8.1982 Verena Maaziz 26. 7.1982-30.11.1982 Carmen Bormet

1) 1 Stelle A 14 steht ausschließlich dem Bibliothekar der Universität zur Unterstützung seiner Arbeit zur Verfügung.

2. Erwerbung

Mittel für den Buchkauf und andere sächliche Aufwendungen

A. Zur Verfügung stehende Gelder

a) Haushaltsmittel Titel 71, Senckenbergische Bibliothek		
Haushaltsansatz	518.944.50	
3,5% hauswirtsch.Sperre	- 18.163.06	
Kontoüberzug 1981	- 108.836.63	
	<u>391.944.81</u>	
Soll-Saldo 1981, FB Chemie	+ 2.279.42	394.224.23
b) Haushaltsmittel Titel 71, FB Chemie		
Haushaltsansatz	122.983.64	
Soll-Saldo 1981	- 2.279.42	120.704.22
c) Zuwendungen der DFG		
Haushaltsansatz	395.500.--	
Kontoübertrag 1981	+ 102.097.23	497.597.23
d) Zuwendung Außenstehender - Spenden		
Sondermittel d. Univ. Ffm.		19.424.35
" " " f.FB Chemie		30.000.--
Drittmittelförd. " "		10.000.--
Sonderzuweis. " " (verzög.Zahlg.aus 1981)		8.100.--
Einnahmen Kopierdienst		83.755.98
		142.306.59
e) Einnahmen als Verstärkung d.Ausgab.,Tit.71		
		<u>428.76</u>
Zur Verfügung stehende Gelder insgesamt		<u>1.306.541.36</u>
		=====

B. Ausgaben

a) Senckenbergische Bibliothek, Landesmittel		
Buchausgaben Inland x	139.682.65	
Buchausgaben Ausland x	240.932.07	
Einbandkosten x	103.170.39	
x = Sondermittel		
hierin enthalten		
Sachausgaben	25.263.88	
f.d.Tausch aufgew. Mittel	2.812.--	511.860.99
b) Fachbereichsbibliothek Chemie		
Buchausgaben Inland x	20.021.26	
Buchausgaben Ausland	107.014.50	
x = Sondermittel		
hierin enthalten		
Einbandkosten	7.980.26	
Sachausgaben	<u>336.18</u>	135.352.20
c) Senckenbergische Bibliothek, DFG-Gelder		
Buchausgaben Inland	8.211.54	
Buchausgaben Ausland	382.674.36	
Einbandkosten	20.616.25	
Sachausgaben	<u>-.----.-</u>	<u>411.502.15</u>

Übertrag: 1.058.715.34

	Übertrag:	1.058.715.34
d) Zuwendung Außenstehender - Spenden		19.676.30
Sondermittel d. Univ. Ffm. (i.d.Ausgabenaufst. Se.Bibliothek, Landesmittel, enthalten)		-----
Kopierdienst Vereinigung von Freunden und Förderern der J.W.Goethe-Universität Frankfurt am Main		
Material u. Mieten	65.298.07	
Wartung u. Reparaturen	530.10	
Sachausgaben	<u>15.236.21</u>	<u>81.064.38</u>
Ausgaben insgesamt		1.159.456.02
e) Guthaben und Salden		
Guthaben DFG	86.095.08	
Guthaben Kopierdienst	<u>61.242.21</u>	
	147.337.29	
Soll-Saldo Spenden-Konto	<u>251.95</u>	<u>147.085.34</u>
		<u>1.306.541.36</u> =====

Erworbene bibliographische Bände	<u>1981</u>	<u>1982</u>
a) Kauf Senckenbergische Bibliothek	4.636	3.221
b) Kauf Fachbereichsbibliothek Chemie	640	634
c) Tausch (Pflicht)	8.316	8.245
<u>darin</u> Dauerleihgaben folgender Insti- tutionen: Senckenbergische Naturfor- schende Gesellschaft Frankfurt/M.	5.208	5.035
Senckenbergische Stiftung Ffm.	-----	-----
Physikalischer Verein Ffm.	33	29
Geographischer Verein Ffm.	31	24
Internationaler Entomologischer Verein	3	5
d) DFG	2.939	3.496
e) Geschenke	1.859	1.825
f) Geschenke Fachbereichsbibliothek Chemie	<u>43</u>	<u>26</u>
	18.433	17.447

Erwerbung (gegliedert nach Fächern)
siehe Tabelle Seite 12

Zuwachs an Buchbinderbänden	18.792	17.461
-----------------------------	--------	--------

Zuwachs an laufenden Metern wird nicht gemessen.

Fach	Ausgaben	davon DFG- Ausgaben	Erwerbung (bibliographische Bände)			
			Monographien	Zeitschriften	Dissertationen	insgesamt
Allg., Buch Bibliotheken	20.102,36	-	650	308	-	958
Erziehung, Unterricht	2.002,63	-	104	-	-	104
Mathematik	34.120,86	-	254	205	-	459
Naturwiss., allgemein	37.176,60	-	87	731	-	818
Physik, Astronomie	42.855,28	-	258	335	-	593
Chemie	193.225,52	-	436	480	-	916
Geowiss., Weltraumforsch.	21.942,35	-	212	1158	-	1370
Biologie, allgemein	285.934,55	216.047,08	790	2142	-	2932
Botanik	86.823,50	62.303,39	760	698	-	1458
Zoologie	156.966,59	112.535,43	736	2013	-	2749
Geschichte der Med., Medizin	14.129,59	-	269	474	-	743
Technik	670,09	-	34	161	-	195
Gartenbau-, Land-, Forstwiss.	2.425,71	-	16	743	-	759
Geogr., Völkerkde., Atlanten	160,75	-	109	216	-	325
Univ.- und Schulschriften	-, -	-	-	118	2950	3068

Summe:

17.447

Laufende period. Veröffentlichungen 1982

	deutsch	ausl.	Neuzugänge		Abgänge	
			deutsch	ausl.	deutsch	ausl.
Kauf	314	422	7	2	50	93
DFG-Zs.	-	1134	-	77	-	20
Gesch.	243	58	+ 1 Pflicht	2	2	-
Phys. V.	6	4	-	-	1	-
DFG. T.	-	74	-	3	-	4
Geogr. V.	9	14	-	-	-	-
Entom. V.	2	2	-	-	-	-
Univ. T.	70	52	-	1	2	-
SNG	597	3613	7	31	6	60
gesamt	1241	5333	16	166	61	177
Summe	6594		182		238	

3. Kataloge

Neuaufnahmen:	11.289
Neuerwerbungen:	1.999
Altbestände:	233
Nachtragungen:	6.322
Dissertationen:	2.617
Diss.d.17.-19.Jh.:	118
Verweisungen:	2.993
Anzahl d. Matrizen:	2.170
Umgeschriebener Altbestand:	1.057
Umgeschriebener Altbestand (hs.Kat.):	39
Umgeschriebener Altbestand (Verweisungen):	46
Portraits:	22

Fachbereich Chemie

Neuerwerbungen:		Altbestand
Neuaufnahmen:	232	487
Verweisungen:	196	376
Nachtragungen:	257	106
Umgeschrieben:	66	46
Dipl.Arb./Diss:	69	---
Gesamtzahl der Aufnahmen:		13.648
Gesamtzahl der in F 1 eingelegten Zettel		17.281
Gesamtzahl der im gemeinsamen Katalog (F 1 u. 30) eingelegten Zettel:		15.424

Datenerfassung

1. Freihand-Magazin:		
Buchnummern-Vergabe	30.356.42 - 30.367.50	= 1108
2. Geschlossenes Magazin:		
Buchnummern-Vergabe	31.084.89 - 31.099.03	= 1414
3. Lehrbuchsammlung:		
Buchnummern-Vergabe	32.027.64 - 32.033.07	= 543
Insgesamt vergebene Nummern:		= 3065
Davon in F 1 erfaßt:	2.522	
Davon in 30 erfaßt:	543	
HessZV-Bestandsdaten:	3.577 Erfassungen	

Einbandstelle, Hausbuchbinderei

1. Buchbinderarbeiten außer Haus

a) Zahl der Aufträge	41
b) Zahl der Bände	4.755
c) Sonstige Buchbinderarbeiten	--

2. Hausbuchbinderei

nicht vorhanden

3. Zahl der zur Herstellung von Katalogkarten
abgezogenen Matrizen

2.170

4. Kopierdienst der Vereinigung von Freunden
und Förderern der J.W.Goethe-Universität
an der Senckenbergischen Bibliothek

Übersicht

1. Münzerkopien	514.184	
2. Fernleihkopien ohne Direktauf- satzkopien (F1: 176.506; 30: 37.268)	213.774	Readerprinter
3. Direktaufsatzkopien	37.338	
4. Bargeldlose Kopien durch Universitätsinstitute	61.394	673
5. Barbezahlte Kopien	3.380	124
6. Dienstkopien	23.189	243

Zwischensumme

853.259

1.040

Davon wurden als Entgelt für nicht abgeführte Mahngebühren u.a.

37.338 Kopien von

der Stadt- und Universitätsbibliothek für
Fernleihzwecke hergestellt.

Summe

815.921

4. Benutzung der Bibliothek

A. Benutzung am Ort

1. Gesamtzahl der Bestellungen	85.844
2. Zahl der positiv erledigten Bestellungen	83.375
davon LBS und offenes Magazin	42.947
Lesesäle	4.800
ZZ - Präsenzbestände (zurückgestellte Bände)	24.232
3. Zahl der in Sofortausleihe erledigten Bestellungen	72.205

B. Fernleihe

1. Verleihung nach auswärts	
eingegangene Bestellungen	54.846
ausgeführte Bestellungen	39.065
davon durch Kopien erledigt	31.179
2. Entleihung von auswärts	
abgeschickte Bestellungen (incl. 102 ILV)	10.904 (F1: 3.622)
ausgeführte Bestellungen	9.539 (F21: 7.180)

C. Ausleihe im Lesesaal

aufgegebene Bestellungen	5.391
ausgeführte Bestellungen	4.800
benutzte Bände	6.210

D. Benutzung des Lesesaals

Zahl der Sitzplätze	125
Zahl der Besucher im Jahr	27.872
Zahl der Öffnungstage im Jahr	287
Zahl der Besucher im Tagesdurchschnitt	97

E. Anzahl der Ausleihen (bibliographische Einheiten)
der Ortsausleihe im November

OL -	5.813
LS -	2.607

F. Zusammenfassung

1. Gesamtzahl der Bestellungen (einschließlich passiver Fernleihe)	151.594
2. Gesamtzahl der benutzten Bände	118.445
3. Gesamtzahl der Kopien incl. Hauskopien	854.299

III. Sonderaufgaben: Überregionale Literaturversorgung im Auftrag der Deutschen Forschungsgemeinschaft

Die Senckenbergische Bibliothek betreut die Sondersammelgebiete 12 - 12,1 - 12,2 Biologie, Botanik, Zoologie.

1) Erwerbung

1982 wurden aus DFG-Mitteln erworben:

- Zeitschriften	1584 Bände	DM 286.227,85
- Monographien/ausl.	1289 "	" 99.992,18
- Monographien/dt.	119 "	" 8.211,54
- Mikroformen	62 "	" 2.127,74
- Ergänzende Maßnahmen	442 "	" 14.942,74
	<hr/>	
	3.496 Bände	DM 411.502,05

Der Eigenanteil der Senckenbergischen Bibliothek an ausländischer biologischer Literatur betrug:

- Zeitschriften	340 Bände	DM 43.697,14
- Monographien	316 "	" 26.489,37
- Ergänzende Maßnahmen	176 "	" 7.034,87
	<hr/>	
	832 Bände	DM 77.221,38

Für deutsche biologische Literatur wurde verausgabt:

- Zeitschriften	266 Bände	DM 44.538,06
- Monographien	150 "	" 12.031,93
	<hr/>	
	416 Bände	DM 56.569,99

(Eig.-Anteil und dt. biol. Lit.):

	1248 Bände	DM 133.791,37
--	------------	---------------

Zu diesen durch Kauf erworbenen 4.744 Bänden kamen weitere 2.585 Bände biologischer Literatur im wesentlichen durch den Tauschverkehr der Senckenbergischen Naturforschenden Gesellschaft hinzu.

2) Information

1982 erschienen weitere Ausgaben der "Neuerwerbungen Biologie, Botanik, Zoologie (DFG-Sondersammelgebiete)" (s. Veröff. S. 20). Diese Verzeichnisse erfaßten die Titel der biologischen Monographien seit Erscheinungsjahr 1977. Seit 1979 erschienen jährl. 4 systematische Hefte und ein alphabetisches Jahresverzeichnis. Die "Neuerwerbungen" wurden an die öffentlichen wissenschaftlichen Bibliotheken und die biologischen Institute in der Bundesrepublik Deutschland einschließlich Berlin (West) versandt. Die angezeigten Titel stehen im Rahmen des Leihverkehrs der deutschen Bibliotheken zur Verfügung. Die Neuerwerbungen sollten ab 1983 gegen eine Kostenbeteiligung von DM 30,- an die Bezieher abgegeben werden. Von 370 Bezieheren waren jedoch nur 69 bereit, den Bezug bei diesen Kosten fortzuführen. Die Bibliothek sieht sich daher gezwungen, die Publikation der Neuerwerbungen nach dem Bd. 6 (1982), Heft 4 (Systematischer Teil) einzustellen.

	12 Biologie		12,1 Botanik		12,2 Zoologie		Summe	
	DM	Bde	DM	Bde	DM	Bde	DM	Bde
Monogr. DFG	38.890,69	416	25.232,73	435	34.675,17	438	1.193,59 98.798,59 <u>99.992,18</u>	= Buchb. 1289
" Eigenl.	11.649,62	133	6.406,87	83	8.432,88	100	26.489,37	316
dt./DFG	3.199,--	46	2.713,93	37	2.298,61	36	8.211,54	119
dt. Lit	3.209,69	74	4.335,20	45	4.487,04	31	12.031,93	150
Zeitschr. DFG	167.573,--	780	32.204,44	230	67.027,75	574	19.422,66 266.805,19 <u>286.227,85</u>	= Buchb. 1584
" Eigenl.	20.890,11	125	5.623,86	74	17.183,17	141	43.697,14	340
" dt.Lit.	24.047,11	132	7.954,03	52	12.536,92	82	44.538,06	266
Mikroformen DFG	669,62	14*	336,48	8*	1.121,74	40*	2.127,74	62*
Erg. Maßn. DFG	5.714,77	178	1.815,81	15	7.412,16	249	14.942,74	442
" " Eigenl.	4.872,68	71	137,39	5	2.024,80	100	7.034,87	176

* Fiches/Filme

Summen:

545.293,42

4.744

1982	Ausl. Kauf		Ausl. Tausch		Ausl. Gesch.		deutsch Kauf		deutsch Tausch		deutsch Gesch.	
	Zs.	Ser	Zs.	Ser	Zs.	Ser	Zs.	Ser	Zs.	Ser	Zs.	Ser
Biologie	489	199	522	157	7	1	48	35	75	32	8	
davon Zugänge	17	11	11	8	-	-	2	-	-	-	-	
davon Abgänge	5	-	9	4	-	-	3	-	1	-	-	
Gesamt Botanik	208	56	238	73	1	1	24	23	28	4	3	
davon Zugänge	11	7	8	5	-	1	1	1	-	-	-	
davon Abgänge	3	2	4	1	-	-	1	-	-	-	-	
Gesamt Zoologie	425	90	443	143	-	-	46	10	96	10	14	
davon Zugänge	23	7	8	10	-	-	1	1	3	-	-	
davon Abgänge	8	1	6	3	-	-	2	-	1	2	-	
Gesamt	1122	345	1203	373	8	2	118	68	199	46	25	
Summen	1467		1576		10		186		245		32	
	3053						463					
	3516											

Biologie - Zeitschriften

	1979		1980		1981		1982	
	ausl.	dt.	ausl.	dt.	ausl.	dt.	ausl.	dt.
Biol. 12 (-13)	1277	190	1314	197	1346	206	1375	204
Bot. 2,1 (13a)	525	73	539	80	555	81	577	82
Zool. 12,2 (13b)	990	156	1044	173	1071	177	1101	177
Gesamt:	2792	419	2897	450	2972	464	3053	463
Summe:	3211		3347		3436		3516	

IV. Ausstellungen, Veröffentlichungen

1. Ausstellungen: keine

2. Veröffentlichungen der Bibliothek

- a) Senckenbergische Bibliothek Frankfurt am Main,
Universitätsbibliothek für Naturwissenschaften und
alte Medizin.

Titelverzeichnis der Lehrbuchsammlung für die
Fachbereiche 12 - 17. (Zsgst. von Astrid Wigand)
Stand: 1.10.1981 mit Ergänzungen vom 1.10.1982

- b) Senckenbergische Bibliothek Frankfurt am Main.
Neuerwerbungen Biologie Botanik Zoologie (DFG-
Sondersammelgebiete).

Bd. 5 (1981) Alphabetischer Teil

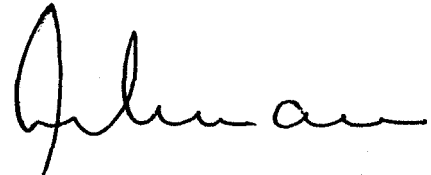
Bd. 6 (1982) Systematischer Teil, Hefte 1 - 3

Frankfurt am Main: Selbstverlag
ISSN 0170 - 1681

Frankfurt am Main, den 21. Februar 1983



H. Burkhardt
Geschäftsführender Leiter



K.-D. Lehmann
Direktor